



Chile – Bolivien – Peru

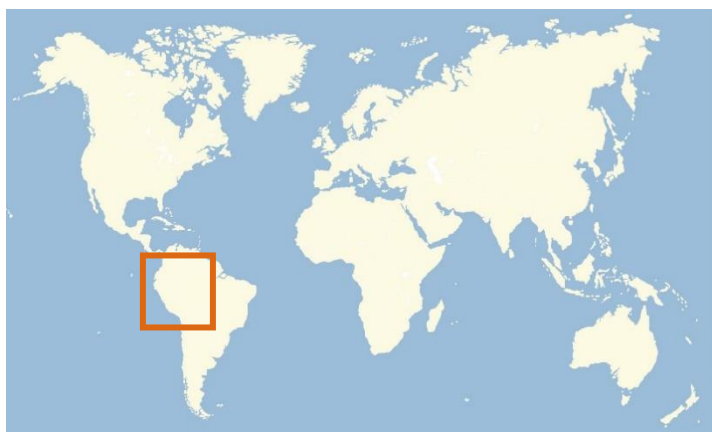
17 Tage Rundreise

Entdecken Sie Santiago de Chile und die faszinierende Atacama-Wüste! Besuchen Sie historische Sehenswürdigkeiten wie "La Moneda" und den "Plaza de Armas". Erleben Sie die beeindruckende Aussicht vom Cerro San Cristobal. Erkunden Sie das magische Valle de la Luna und bewundern Sie die Salz- und Felsformationen.

Entdecken Sie archäologische Stätten und das Oasenstädtchen Toconao. Bestaunen Sie den gigantischen Salzsee Salar de Atacama. Eine Reise voller unvergesslicher Eindrücke und Schönheit!



Highlights Ihrer Reise



Santiago de Chile
Hauptstadt Chiles



Uyuni
Der größte Salzsee der Welt



La Paz
Eine der sieben Weltwunderstädte



Machu Picchu
Ausführliche Besichtigung



Altstadt von Lima
Besichtigung des historischen Zentrums



Reiseverlauf

Tag 1 | Frankfurt – Santiago de Chile

Flug nach Santiago de Chile.

Tag 2 | Santiago de Chile

Nach der Ankunft am Flughafen Empfang durch Ihre deutschsprechende Reiseleitung und Transfer zum Hotel. Nachmittags genießen Sie eine halbtägige Stadtrundfahrt mit Besichtigung der historischen Innenstadt. Sehen Sie den **Präsidentenpalast**, einst die Nationale Münzanstalt und daher „La Moneda“ genannt, den historischen „**Plaza de Armas**“, die **Kathedrale**, den „Palacio de la Real Audiencia“, der heute das Nationale Historische Museum beherbergt, und die „Casa Colonial“, die Residenz des Gouverneurs während der Kolonialzeit. Anschließend fahren Sie mit der **Seilbahn** auf dem Cerro San Cristobal, von wo aus man den besten Blick auf Santiago hat. Der Berg ist Teil des riesigen **Parque Metropolitano**, der grünen Lunge Santiagos. Von hier aus fahren Sie weiter durch Providencia, einem der nobleren Stadtviertel Santiagos mit eleganten Geschäften, sehr guten Restaurants und einigen futuristischen Hochhäusern.

Tag 3 | Santiago – Calama (2.260m) – San Pedro (F)

Morgens Transfer zum Flughafen und Flug nach Calama, dem kommerziellen Zentrum der **südlichen Atacama-Wüste**. Weiterfahrt durch die faszinierende Landschaft der Atacamawüste ins **Valle de la Luna**. Das Valle de la Luna (Mondtal) ist das wohl bekannteste Ausflugsziel in der Nähe des **Wüstendorfs** San Pedro de Atacama. Es liegt westlich der Stadt im Salzgebirge. Der Ausflug in die raue Schönheit des Valle der Luna beginnt am Nachmittag auf der Fahrt vom Flughafen nach San Pedro. Seltsame **Salz- und Felsformationen** inmitten vegetationsloser Sandlandschaft verleihen dem Tal tatsächlich das Aussehen einer Mondlandschaft. Die untergehende Sonne taucht das Tal fast minütlich in ein neues Licht und bietet so ein faszinierendes Farbenspiel. Kurze Fahrt nach San Pedro de Atacama.

Tag 4 | San Pedro de Atacama (F)

Nach dem Frühstück besuchen Sie den **Valle Arco Iris** (Regenbogenal). Auf dem Weg zum Tal durchfahren Sie die **indigene Ortschaft Ayllu Matancilla**, wo Sie die **archäologische Stätte von Yervas Buenas** besuchen werden, hier befinden sich interessante Felszeichnungen, die einen Einblick in das Leben der ursprünglichen Kulturen ermöglichen. Nachmittags fahren Sie zum **Oasenstädtchen Toconao** mit seinen großen Kakteen und einer weißen Kirche.



Anschließend Fahrt zum **Salar de Atacama**, einem **Salzsee** von gigantischen Ausmaßen. An der Oberfläche befindet sich durch die Verdunstung des Wassers eine dicke Schicht schneeweißer Salzkristalle, soweit das Auge reicht. Der Salar ist Heimat der Flamingo-Arten **Andenflamingo**, **Chilenischer Flamingo** und **James-Flamingo**, die sich von den Mikroorganismen seiner Lagunen ernähren. An der im Salar de Atacama gelegenen „Laguna Chaxa“, Teil der „Reserva Nacional de los Flamencos“ können Sie die Flamingos und andere Vogelarten in freier Wildbahn beobachten. Am späten Nachmittag Rückfahrt nach San Pedro.

Tag 5 | San Pedro de Atacama (F)

Wer die Geysire von El Tatio (4.320m) in Aktion erleben möchte, muss früh aufstehen, denn wenn die Morgensonne die nächtlichen Eishauben über den in mehr als 4.300m Höhe gelegenen heißen Quellen schmilzt, steigen die Fontänen bis zu 10m hoch. Das Licht der aufgehenden Sonne, das die zischenden Fontänen der Geysire streift und in vielen Farben leuchten lässt, bildet dann einen starken Kontrast zu den aufsteigenden Dampfsäulen und den umliegenden Gipfeln. Die Exkursion startet in den sehr frühen Morgenstunden in San Pedro, um rechtzeitig zum **Sonnenaufgang am Geysirfeld** zu sein. Ihr Frühstück nehmen Sie direkt neben den Geysiren ein. Nach diesem spektakulären Schauspiel besteht die Möglichkeit, sich in natürlichen Becken mit **warmen Quellen** von der Morgenkälte zu erholen und aufzuwärmen. Um die Mittagszeit Rückfahrt nach San Pedro. Unterwegs legen Sie noch einen Halt in Puritama ein, wo noch die ursprünglichen Häuser der ehemaligen Siedler dieses Gebietes bewundert werden können.

Tag 6 | San Pedro – Hito Cajón – Villamar (F/M/A)

Sie werden an der bolivianischen Grenze abgeholt, um von dort aus das **Eduardo Avaroa Reservat** zu betreten und zu erkunden: die **Laguna Verde** (die Grüne Lagune) am Fuße des Berges Licancabur, die **hochgelegene Wüste** Pampas de Dalí, die Lagune Chalviri und die **heißen Thermalquellen** von Polques sowie die Geysire „Sol de Mañana“ („Morgensonne“). Danach Weiterfahrt zur Laguna Colorada (die Rote Lagune), die unter dem Schutz der Ramsar-Konvention steht, weil dort mehr als **30.000 Anden-Flamingos** nisten, um schließlich Villamar zu erreichen. Ankunft am späten Nachmittag.

Tag 7 | Villamar – Uyuni – Colchani (F/M/A)

Fahrt nach Uyuni. Nachmittags fahren Sie über den Salzsee, das Wunder der Natur mit einer Salzfläche von mehr als 10.000km². Besuch der Incahuasi Insel, ein besonderes Habitat aus **Vulkangestein und riesigen Kakteen**. Die Fahrt wird nach Osten zum Dorf Colchani, wo die Einheimischen das Salz aufbereiten, fortgesetzt. Genießen Sie den Sonnenuntergang.



Tag 8 | Uyuni – La Paz (F)

Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen und Flug nach La Paz. Ankunft und Transfer zum Hotel. Rest des Tages zur freien Verfügung.

Tag 9 | La Paz (F)

Die Stadt liegt in einem Tal am Fuße der Andenbergkette, auf einer Höhe von 3.632m über dem Meeresspiegel. Die Tour führt Sie durch die **Straßenmärkte**, reich an Kunsthandwerk, Kleidung und Hexerei Artefakten. Weiter geht es durch den kolonialen Teil der Stadt, die **Kirche** von San Francisco, das **Goldmuseum**, den Plaza de Murillo sowie zum **Aussichtspunkt** "Mirador de Killi Killi" und zur Replik des unterirdischen Tempels von Tiahuanaco. Anschließend fahren Sie zum modernen Teil der Stadt, im Süden von La Paz, um das Tal des Mondes zu besuchen, beeindruckt durch seine skurrilen Formationen, die durch Erosion entstanden sind.

Tag 10 | La Paz – Puno (F/M)

Frühmorgens Busfahrt nach Huatajata zum Hafen. Fahrt mit dem Katamaran zur Sonneninsel, Anlandung und Besuch der Insel (Aufgang ca. 220 Stufen). Gemeinsames Mittagessen auf dem Katamaran. Nachmittags Weiterfahrt auf dem **Titicacasee** nach Copacabana. Besuch der berühmten Virgen Morena und ihrer Kirche. Anschließend Weiterfahrt über die Grenze nach Puno.

Tag 11 | Puno – Cuzco (F)

Heute machen Sie eine Fahrt durch gewaltige Landschaften Richtung Cuzco. Bei der Überquerung des Altiplanos sehen Sie **verschneite Berge, winzige Dörfer und Herden von Lamas und Vikunjas**. Unterwegs machen Sie drei Stopps. Direkt nach Puno besuchen Sie die archäologische Zone von Sillustani mit den imposanten Gräbern. Ein kurzer Fotostopp am La Raya Pass (4.313m). Kurz vor Cuzco besichtigen Sie noch in Huaru die von Jesuiten errichtete Kirche aus dem 17. Jh. und Oropesa, bekannt für seine vielen Bäckereien. Ankunft an späten Nachmittag.

Tag 12 | Cuzco (F)

Die umfassende Stadtbesichtigung beinhaltet den Besuch des Sonnentempels oder „Koricancha“, der Kathedrale sowie der **eindrucksvollen Festung Sacsayhuaman** und des Amphitheaters von Kenko. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Spazieren Sie durch die verwinkelten Gassen und genießen die besondere Atmosphäre der ehemaligen Hauptstadt des Inkareiches.



Tag 13 | Cuzco – Heiliges Tal (F)

Fahrt nach Yucay im Urubambatal gelegen. Unterwegs besuchen Sie eine lokale Weberfamilie im Ort Chinchero, bekannt für seine Textilien, und erleben eine **Demonstration des Webprozesses**. Anschließend Fahrt nach Maras. Die dominierende Farbe an diesem Ort ist das strahlende Weiß, ein beeindruckender Anblick für jeden Besucher. Salz wurde hier seit der Zeit der Inka gewonnen, seit jeher auf die gleiche Art und Weise. Fahrt zum Hotel.

Tag 14 | Heiliges Tal – Machu Picchu – Cuzco (F)

Fahrt mit der **Andenbahn** durch das Urubambatal in die Berge nach Aguas Calientes, von hier aus nehmen Sie einen kleinen Bus, der sich die steilen Serpentinien bis zum Eingang der Zitadelle hinaufarbeitet. **Machu Picchu** ist die wohl berühmteste archäologische Stätte des ganzen Kontinents. Erst 1911 wurde diese völlig überwachsene und sagenumwobene Inkastätte wiederentdeckt. Ausführliche Besichtigung der großartigen Anlage die majestätisch im Hügelland des Altiplano thront. Nachmittags erfolgt die Rückfahrt mit der Bahn nach Ollanta und weiter zurück nach Cuzco.

Tag 15 | Cuzco – Lima (F)

Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen und Flug nach Lima. Die Stadtrundfahrt führt Sie durch das historische Zentrum der Stadt. Einflüsse der Renaissance, des Barocks und des Neoklassizismus lassen sich in Peru finden und eine Handvoll gut erhaltener Gebäude geben einen Einblick in die Verschmelzung von Vergangenheit und Moderne. Den nächsten Halt machen Sie bei dem **Kloster Santo Domingo**, in dem die San-Marcos-Universität im Jahre 1551 gegründet wurde. Transfer zum Hotel im Stadtteil Miraflores.

Tag 16 | Lima – Frankfurt (F)

Zu gegebener Zeit erfolgt der Transfer zum Flughafen. Rückflug nach Frankfurt.

Tag 17 | Frankfurt

Ankunft in Frankfurt. Ende der Reise.

Änderungen vorbehalten

(F=Frühstück / M=Mittagessen / A=Abendessen)

Hat dieser Reiseverlauf Ihr Interesse geweckt? Dann wenden Sie sich gerne an unser Team von Gruppenreisen weltweit unter +49 (0) 7529 9713-69 oder senden Sie uns eine E-Mail an gruppen@miller-reisen.de